

ACHTUNG!!

**Unbedingt
vorher anmelden!**

Anmeldungen unter:

trauer-melk@hospiz-melk.at

oder telefonisch

Mo - Fr 9 - 14 Uhr

02752 / 526 80-730 613

(Hospiz Melk)

Mo - So 9 - 18 Uhr

0650/63 02 650

Bettina Fahrafellner

(Trauerbegleiterin)

Adresse

Verein Hospiz Melk
3390 Melk, Dorfnerstraße 36

Die Kosten übernimmt der Verein
Hospiz Melk, der von Spenden und
Mitgliedsbeiträgen abhängig ist.



Treffen der Trauergruppe in Melk:

**jeden 3. Dienstag
im Monat**

Zeit: 19.00 Uhr

**Ort: NÖ Pflege- und
Betreuungszentrum Melk**

**3390 Melk,
Dorfnerstr. 36
Haupteingang Stationäres Hospiz**

Sie können uns unterstützen

- mit Ihrer Spende -
- mit Ihrer Mitgliedschaft -
- mit dem Besuch unserer Veranstaltungen -
- durch Ihr soziales Engagement -

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!

Verein Hospiz Melk



3390 Melk, Dorfnerstraße 36 • Tel. 02752 / 730 613

www.hospiz-melk.at • office@hospiz-melk.at

ZVR-Zahl: 28 79 13 53

Spenden-IBAN: AT02 2025 6050 0009 8755

Hospiz Melk
Verein



**Trauergruppe
„Neue Wege“**

**mit professioneller
Begleitung**

in Melk

**Der Tod ist nichts,
ich bin nur in das Zimmer
nebenan gegangen.
Seid nicht traurig,
lacht weiterhin über das,
worüber wir gemeinsam gelacht haben.**

**Denkt an mich, damit mein Name
ausgesprochen wird,
so wie es immer war.**

Der Verlust eines geliebten Menschen schmerzt und kann die unterschiedlichsten Gefühle wie Einsamkeit, Angst, Ohnmacht, Wut und Schuldgefühle auslösen.

Trauern ist die natürliche Fähigkeit des Menschen einen Verlust zu bewältigen.

Die Trauer erfasst den Menschen in seinem ganzen Wesen.

Sie nicht zuzulassen führt zu seelischen und körperlichen Krankheiten.

Die Trauer braucht Zeit und Raum in unserem Leben. So unterschiedlich die Menschen sind, so individuell ist auch die Art zu trauern.

Gemeinsam wollen wir uns auf den Weg begeben und den Ausblick auf neue Horizonte gewinnen.



Copyright Fotos: Karl Pilecky

Die Trauergruppe ist für all jene Menschen, die einen geliebten Menschen verloren haben.

Die Abende bieten die Möglichkeit

- sich mit Menschen in ähnlichen Situationen auszutauschen
- neue Perspektiven für den Alltag zu entdecken und gestärkt der Zukunft entgegen zu blicken

- über die Trauer reden und sich dadurch zu entlasten
- den persönlichen Umgang mit der Trauer bewusst wahrzunehmen, Rituale und Werkzeuge für den Alltag zu finden
- einen selbst gestalteten Umgang mit den eigenen Trauergefühlen zu entwickeln
- Zugänge zu persönlichen Kraftquellen zu suchen